

# Urpferdchen

Die Grube Messel liegt bei Messel, und Messel liegt bei Darmstadt im Rhein-Main-Gebiet. Kennt niemand, außer Paläontologen und Briefmarkensammlern: Die dort gefundenen zirka 49 Millionen Jahre alten »Urpferdchen« schafften es 1978 auf eine Briefmarke der Bundespost. Und die Grube Messel fand 1995 Eingang in die UNESCO-Liste des Weltkulturbes. Die nur zirka 30 bis 50 Zentimeter großen versteinerten Skelette der »Urpferdchen« fanden sich in besagter Grube, die in den 70er Jahren eine Mülldeponie werden sollte, was aber verhindert werden konnte. Für die UNESCO gibt die Grube einzigartigen Aufschluß über die frühe Evolution der Säugetiere. Nun soll die Grube Messel endlich ein Besucher- und Informationszentrum bekommen. Dies gab Hessens Wissenschaftsminister Udo Corts (CDU) am Montag bekannt. Kosten: zirka fünf Millionen Euro. Soll im Frühjahr 2009 fertig sein. (ddp/jW)  
*<https://www.jungewelt.de/artikel/97725.urpferdchen.html>*